

Gute Pflege braucht starke Mitbestimmung

Fachtagung für betriebliche Interessenvertretungen in der Altenpflege



29. und 30. September 2025 | Berlin-Spandau

Sonntag, 28. September 2025

16:00 Uhr Check-In für vorabendlich anreisende Teilnehmende

18:30 Uhr Abendessen im Brauhaus Spandau

Montag, 29. September 2025

08:00 Uhr Check-In

09:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Matthias Groß, ver.di-Bundesfachbereich C – Gesundheit, Soziale Dienste, Bildung und Wissenschaft, Bereich Gesundheitswesen/Gesundheitspolitik, Altenpflege

09:10 Uhr „Kurswechsel in der Pflegepolitik: ‚Radikal Sozial‘ statt weiter so!“

Grit Genster, ver.di-Bundesfachbereich C – Gesundheit, Soziale Dienste, Bildung und Wissenschaft, Bereichsleiterin Gesundheitswesen/Gesundheitspolitik

09:30 Uhr Pflegekräfte gewinnen und halten – Wissenschaftliche Befunde zur Fachkräftesicherung in der Langzeitpflege

Michaela Evans-Borchers, Institut Arbeit und Technik der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen (IAT)

10:15 Uhr Vitaminpause

10:30 Uhr Input der neuen Pflegebevollmächtigten der Bundesregierung (angefragt) und anschließende Podiumsdiskussion.

Kommt nun die „Große Pflegereform“?

- **N.N.**, Pflegebevollmächtigte der Bundesregierung (angefragt)
- **Silke Behrendt**, Altenpflegerin und Betriebsrätin AWO Westliches Westfalen
- **Grit Genster**, ver.di-Bundesfachbereich C

- **Michaela Evans-Borchers**, Institut Arbeit und Technik der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen (IAT)
- **N.N.**, Vertreter*in der Pflegekassen

Moderation: Maren Skambraks, freie Redakteurin und Autorin

12:00 Uhr

Einführung in die Praxisforen

12:15 Uhr

Mittagessen

13:15 Uhr

Foren-Phase 1.1 (Foren 1 bis 3)



Bitte wähle bei der Anmeldung pro Foren-Phase **ein Forum und ein zusätzliches Alternativ-Forum** aus. Die Teilnahmekapazitäten pro Forum sind begrenzt. Für daraus resultierende Änderungen der Foren-Einteilung bitten wir um Verständnis.

Forum 1: Arbeits- und Gesundheitsschutz mitbestimmen!

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz zählt zu den zentralen Handlungsfeldern der betrieblichen Interessenvertretung. Vor dem Hintergrund steigender Belastungen der Beschäftigten zeigen wir betriebliche Beispiele von „gesunder Arbeit“ und entwickeln Lösungswege für konkrete betrieblich Gesundheitsprobleme.

Silvia Thimm, ehem. Betriebsrätin der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Duisburg und Mitglied im Vorstand der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) und **Dietmar Erdmeier**, ver.di-Bundesfachbereich C

Forum 2: Arbeitszeitgestaltung in der Langzeitpflege – Betriebliches Experimentieren als Gestaltungsmöglichkeit?

In der stationären Langzeitpflege ist die Arbeitszeitgestaltung eine besondere Herausforderung und erfordert eine Balance zwischen Souveränitäts-Wünschen der Beschäftigten, Stabilitäts-Anforderungen in der 24/7-Versorgung und Solidaritäts-Erwartungen innerhalb von Teams. Im Forum wird anhand praktischer Beispiele verdeutlicht, wie innovative Ansätze zur Arbeitszeitgestaltung durch den Einsatz von Experimentierräumen partizipativ entwickelt werden können. Zudem werden Umsetzungsvoraussetzungen sowie Gelingensbedingungen diskutiert.

Dr. Lena Marie Wirth, Institut Arbeit und Technik (IAT) und **Silke Völz**, Institut Arbeit und Technik (IAT)

Forum 3: „Aktivierende Arbeit der Interessenvertretung – Betroffene zu Beteiligten machen!“

Beteiligung der Beschäftigten ist Kernaufgabe aber auch Chance für die betriebliche Interessenvertretung. Es lohnt sich, mit den Betroffenen ihre wichtigsten Themen herauszufinden und zu priorisieren. Eine aktivierende Befragung mit messbarem Ergebnis hilft Kräfte zu bündeln und dem Arbeitgeber Handlungsbedarf sichtbar zu machen. Wir zeigen ganz praktisch die Handhabung und Verbindung zwischen digitalem Umfragetool aus M365 und aufsuchender Befragung.

Daniel Wenk, ver.di-Bundesfachbereich C

15:15 Uhr

Kaffeepause

15:45 Uhr

Foren-Phase 1.2 (Foren 1 bis 3)

17:45 Uhr	Perlenlese aus den Foren
18:00 Uhr	Ende des ersten Konferenztages
18:30 Uhr	Gemeinsames Abendessen

Dienstag, 30. September 2025

09:00 Uhr **Start in den Tag**

09:15 Uhr **Foren-Phase 2 (Foren 4 bis 6)**

Forum 4: Aktuelle Rechtsprechung in der Altenpflege und praktische Konsequenzen für die Interessenvertretungsarbeit

Dieses Forum bietet die Möglichkeit der Auseinandersetzung mit arbeitsrechtlichen Fragen, die für die Altenpflege relevant sind. Zudem erhalten Sie einen Überblick über neueste Entwicklungen sowie aktuelle Rechtsprechung und deren Auswirkungen auf die Arbeit der gesetzlichen Interessenvertretung.

Nicolai Sperling, Rechtsanwalt, Berlin

Forum 5: Pflegeberufe im Wandel: Berufsbild und Ausbildung zukunftsfähig gestalten

Die Pflegeberufe unterliegen einem tiefgreifenden Wandel. Nach der Reform der Pflegeausbildung will die Bundesregierung die Kompetenzen der Pflegefachpersonen stärken, eine bundeseinheitliche Pflegeassistentenausbildung einführen und das Berufsbild Advanced Practice Nurse etablieren. Was bedeuten die geplanten Vorhaben für die Zukunft der Pflegeberufe und die Pflegearbeit? Und was braucht es, um die Pflegeausbildung zu stärken? Diese und weitere Fragen wollen wir gemeinsam beraten.

Hanna Stellwag, ver.di-Bundesfachbereich C

Forum 6: Betrieb für Alle!

Integration von Beschäftigten mit Migrationserfahrung

Ohne Kolleg*innen mit Migrationsgeschichte läuft – gerade in der Altenpflege – nichts mehr. Doch das Ankommen im Betrieb läuft nicht immer reibungslos. Wir schauen, welche Hürden die neuen Kolleg*innen auf dem deutschen Arbeitsmarkt meistern müssen, welche Probleme bei der Zusammenarbeit auftauchen und vor allem, welche Lösungen es gibt, um gemeinsam möglichst gute Arbeitsbedingungen für Alle zu erreichen.

Antonia Ney, DGB-Bildungswerk Thüringen e.V.

11:15 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr Perlenlese aus den Foren

12:00 Uhr **Gemeinsam und solidarisch gestalten, statt Notstand verwalten!
Resümee und Ausblick**

Barbara Susec, ver.di Bundesfachbereich C – Gesundheit, Soziale Dienste, Bildung und Wissenschaft, Bereich Gesundheitswesen/Gesundheitspolitik, Pflegepolitik, Digitalisierung im Gesundheitswesen

12:30 Uhr Mittagsimbiss und Ende der Veranstaltung



Gute Pflege braucht starke Mitbestimmung

Tagungshinweise



Tagungsstätte/Unterkunft

Centrovital Hotel Berlin | Brauereihof 6 | 13585 Berlin-Spandau
www.centrovital-berlin.de



Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt **550,00 €** (gem. § 4 Nr. 22a UStG umsatzsteuerbefreit) zusätzlich bei vorabendlich Anreisenden 39,90 EUR für das Abendessen am 28.09.2025 und wird von ver.di b+b gGmbH im Anschluss an die Veranstaltung in Rechnung gestellt und an die bei der Anmeldung angegebene Adresse gesendet.



Hotelkosten

Zusätzlich zur Tagungsgebühr entstehen Kosten für Übernachtung und Verpflegung. Die Kosten betragen bei Anreise am Sonntag, 28.09.2025, **471,00 €** (inkl. MwSt.), bei Anreise am Montag, 29.09.2025, **332,00 €** (inkl. MwSt.) sowie bei einer Teilnahme ohne Übernachtung **193,00 €** (inkl. MwSt.) und werden von der Tagungsstätte direkt mit Ihnen bzw. Ihrem Arbeitgeber abgerechnet.



Freistellung und Kostenübernahme

Die Freistellung und die Kostenübernahme für diese Tagung erfolgen gem. § 37 Abs. 6 i.V.m. § 40 Abs. 1 BetrVG; § 65 Abs. 1 i.V.m. § 37 Abs. 6 BetrVG und § 40 Abs. 1 BetrVG, § 46 Abs. 6 i.V.m. § 44 Abs. 1 BPersVG, § 62 Satz 1 i.V.m. § 46 Abs. 6 BPersVG analog LPersVG und Regelungen für MAVen, § 179 Abs. 4 i.V.m. § 179 Abs. 8 SGB IX.



Anmeldung

Bitte verwenden Sie für die Anmeldung den folgenden Link:

www.verdi-bub.de/F03-2509291

Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers / der Dienststelle möglich.

Anmeldeschluss ist der 04. August 2025.



Weitere Informationen

ver.di b+b Gemeinnützige GmbH
Bundesweite Seminare und Tagungen
Paula-Thiede-Ufer 10 · 10179 Berlin



Ihre Ansprechpartnerin

Susanne Heiseler
Fon 030 284 0664-18
susanne.heiseler@verdi-bub.de